

217

WIENER STADTRAT.

Sitzung vom 13. Juni.

Vorsitzende die Vizebürgermeister Dr. Porzer und Hierhammer.

Nach einem Berichte des StR. Schneider wird gestattet, daß der städtischen Handelsschule in Iglau, welche zur Adriaausstellung nach Wien kommt, Räume im Schulgebäude 20. Bezirk Greiseneckergasse 20 unentgeltlich überlassen werden.

Ebenso wird nach einem Berichte des StR. Schmid gestattet, daß die Teilnehmer an der Schülerreise der Fachgewerbeschule des 6. Bezirkes in Budapest im städtischen Schulgebäude 22. 4. Bezirk Phorugasse 10 unentgeltlich untergebracht werden.

StR. Baron beantragt die Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung in der Billrothstraße im 19. Bezirk. (Ang.)

StR. Hallmann beantragt die Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung in der Rechten Wienzeile im 5. Bezirk. (Ang.)

Nach einem Berichte des StR. Poyer werden Ferrialherstellungen im Schulgebäude 13. Bezirk Hietzinger Hauptstraße 166 mit den Kosten von 8450 K genehmigt.

Der Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung in der St. Veitgasse und in der Penzingerstraße im 13. Bezirk wird zugestimmt.

StR. Knoll beantragt die Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung in der Geranbgasse, Erzherzog Karlstraße, Koloniestraße, Friedhofgasse, Bentheimstraße und die Errichtung einer öffentlichen Beleuchtung in den neuen Straßenzügen bei der Ueberfuhrstraße im 21. Bezirk mit den Kosten von 16,520 K (Ang.)

Das von StR. Heindl vorgelegte Projekt für die Asphaltierung der Seitenfahrbahn des Kärtnering im 1. Bezirk vor dem Hotel Imperial wird mit den Kosten von 21.750 K genehmigt.

Dem Projekte für die Asphaltierung der Fichtegasse im 1. Bezirk in der Strecke vom Kolowratring bis zur Lothringerstraße wird mit den Kosten von 27.300 K zugestimmt.

Das Stadtmuseum auf der Schmelz. InAnwesenheit des Bürgermeisters Dr. Wiskirchner berichtete in der heutigen Stadtrats-Sitzung Stadtrat Schwer über den Bau des Kaiser Franz Josef-Stadtmuseums auf der Schmelz und empfahl das Projekt Tranquillini - Hofmann zur Ausführung. Stadtrat Regierungsrat Schmid besprach in eingehender Weise die Vorzüge des Projektes Otto Wagner und stellte den Antrag, dieses Projekt zur Ausführung zu bringen. Die Stadträte Baurat Schneider und Schreiner, traten für den Referentenantrag ein. Nachdem noch der Direktor der städtischen Sammlungen Probst und der

Baudirektor Goldesmund fachtechnische Aufklärungen gegeben hatten, wurde zur Abstimmung geschritten und hiebei der Antrag des Referenten StR. Schwer mit 16 gegen 6 Stimmen zum Beschlusse erhoben.

Bezirksratswahl. Bei der gestern vorgenommenen Ersatzwahl eines Mitgliedes in die Bezirksvertretung Wieden aus dem 3. Wahlkörper wurde der Christlichsoziale Leopold Heiß mit 648 von 676 abgegebenen Stimmen gewählt. 22 Stimmzettel waren leer, 5 Stimmen waren zersplittert.

Ortschulrat Josefstadt. Der Ortschulrat des 8. Bezirkes hielt gestern nachmittags eine Sitzung ab, in welcher an Stelle des bisherigen Obmannes Ballacs, der auf seine Stelle resigniert hatte, einstimmig Stadtrat Hans Arnold Schwer zum Obmann gewählt wurde. Stadtrat Schwer wurde nach seiner Wahl in sein neues Bureau geleitet, das mit Blumen und Blattpflanzen festlich geschmückt war und dort von Oberoffizial Mader namens der Beamtenschaft und Oberlehrer Klettenhofer namens des Lehrkörpers des Bezirkes zu seiner Wahl beglückwünscht.

Komitee zur Beratung der Lehrerstandesfragen. Das vom Bürgerklub eingesetzte Komitee zur Beratung der Standesfragen der Wiener Lehrerschaft hielt heute unter dem Vorsitze des kaiserlichen Rates, Abgeordneten Gemeinderat Nagler eine Sitzung ab, in welcher man sich einigte, Sonderforderungen nicht in separate Behandlung zu ziehen, sondern sie gleichzeitig mit dem Komplex der gesamten Lehrerforderungen zur Beschlußfassung zu bringen.

Anerkennung. Der Landesschulrat hat im Namen des Ministeriums für Kultus und Unterricht dem Direktor i. P. Andreas Schiffli von der Schule 12. Bezirk Hetzendorferstraße 139 für seine vieljährige, pflichteifrige und ersprießliche Lehr-tätigkeit die Anerkennung ausgesprochen.

Goldene Hochzeit. Vor einigen Tagen feierte das Ehepaar Emanuel und Josefa Tondl das Fest der goldenen Hochzeit. Der Mann erlernte die Holzschneiderei und betrieb lange Jahre ein Geschäft, das er dann seinem Sohne übergab. Das Jubelpaar hat bereits den 80. Geburtstag hinter sich; von 5 Kindern sind noch zwei am Leben. Die kirchliche Feier fand in der Breitenseer Pfarrkirche im 13. Bezirke statt. Bezirksvorsteher ~~Karl~~ Karlinger überreichte in Vertretung des Bürgermeisters das übliche Ehrengeschenk der Gemeinde mit einer herzlichen Ansprache. Zu der Feier war auch Stadtrat Poyer sowie zahlreiche Bezirksräte und Ehrengäste erschienen, welche das Jubelpaar beglückwünschten.

Die Bezirksvertretung Josefstadt hält am Mittwoch, den 19. d.M. um 4 Uhr nachmittags eine Sitzung ab.